

EINLADUNG ZUM ROUND TABLE

NOSOKOMIALE INFEKTIONEN Kosten & Konsequenzen

Mittwoch, 20. Mai 2015, 17:00 Uhr

NEUER ORT:
„Kapelle“
Spitalgasse
JOSEPHINUM, Sammlungen der
Medizinischen Universität Wien
Währinger Straße 25, 1090 Wien
Medizin
90 Wien

3,2 Millionen Menschen in Europa erkranken pro Jahr laut European Centre for Disease Prevention and Control (ECDC) an nosokomialen Infektionen, rund 37.000 sterben daran. Krankenhaus-Infektionen führen zu einem relativen Anstieg der Mortalität um bis zu 50 Prozent, zu einer erhöhten Morbidität sowie zu einer verlängerten Einschränkung der Leistungsfähigkeit. Sie verlängern den Krankenhausaufenthalt, erfordern mehr Diagnostik- und Behandlungsaufwand und werfen Haftungsprobleme auf.

Sicherheit versus Kosten – kein Widerspruch

- ▶ Werden gängige Prophylaxe-Empfehlungen konsequent umgesetzt?
- ▶ Welche Daten über Kosten und Konsequenzen von nosokomialen Infektionen und über den Nutzen von Prävention sind verfügbar?
- ▶ Wie wirkt sich eine Infektion auf die Erlöse eines Krankenhauses im LKF-System aus?
- ▶ Wie können Krankenhäuser durch nosokomiale Infektionen verursachte Kosten vermeiden?
- ▶ Welche rechtlichen Konsequenzen drohen im Infektionsfall?

Über die Kosten und Konsequenzen von nosokomialen Infektionen und postoperativen Wundinfektionen diskutieren:

- ▶ **Univ.-Prof. Dr. Franz Allerberger**
(Bereichsleiter Humanmedizin, Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit, Wien)
- ▶ **Dr. Thomas Hauer**
(Ärztlicher Leiter, Deutsches Beratungszentrum für Hygiene, Heidelberg)
- ▶ **Univ.-Doz. Dr. Thomas Koperna, MBA**
(Leiter Unternehmensentwicklung – Medizin und Pflege, KABEG Management, Klagenfurt)
- ▶ **Univ.-Prof. Dr. Norbert Pateisky**
(Mitglied des Vorstandes, AssekuRisk Safety Management, Wien)
- ▶ **Univ.-Prof. Dr. Elisabeth Presterl, MBA**
(Vorstand, Universitätsklinik für Hygiene und Infektionskontrolle, Wien)
- ▶ **Dr. Maria Kletečka-Pulker**
(Institut für Recht und Ethik in der Medizin, Generalsekretärin der Plattform Patientensicherheit, Wien)

Wir bitten Sie um Ihre Anmeldung unter:

B&K Kommunikationsberatung
office@bkkommunikation.com • Tel: +43 1 319 43 78-0

Mit freundlicher Unterstützung von:

